

## **Erarbeitung Verb/Satzaussage**

### **Beitrag von „dani13“ vom 21. Januar 2004 15:27**

Hallo an alle,

nachdem ich nun den Satzgegenstand eingeführt, die Schüler auch alles verstanden haben und die Frage "wer oder Was" anwenden können, steht die Einführung der Satzaussage "Verb" auf dem Program.

Hier stellt sich mir aber die Frage, ob die Schüler selbst auf den Begriff Satzaussage kommen, was ich zu schwer halte. Wie kann ich das den Schülern erklären, ohne sie direkt darauf hinzuweisen. Meine Mentorin möchte gerne, dass meine Schüler alle Merksätze selbst erarbeiten.

Wie handhabt ihr das?

Liebe Grüße  
dani

---

### **Beitrag von „paukerschreck“ vom 8. Februar 2004 19:08**

Hi!!!

Ich habe mir heute auch überlegt, eine U-stunde zum Thema Grammatik in einem dritten Schuljahr zu zeigen (Unterrichtsbesuch). Allerdings überlege ich noch, ob ich eine Stunde zur Einführung "Satzglieder", "SATzaussage" oder "SATzgegenstand" zeigen soll. Ich glaube nicht, dass die Kds auf den Begriff "Satzaussage" kommen werden. Sie werden aber sicher sagen können, dass man in dem Satzglied erfährt, was jemand tut. Da kann man sicher anknüpfen und den Begriff "Satzaussage" vorgeben.

Ein Buchtipp, den ich dir diesbezüglich geben kann: Sprache untersuchen im 3. und 4. Schuljahr, Prögel Praxis 245 von Anna Merzinger. Oldenbourg Verlag.

Da findest du auch Anregungen.

Hast du vielleicht einen Tipp für mich, wie eine Stunde zum Satzgegenstand aussehen könnte?

Wie bist du vorgegangen?

Viele Grüße  
paukerschreck